

I. Antrag nach den §§ 45/46 StVO auf Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung

1. Antragsteller (verantwortlicher Bauunternehmer)

Antragsteller/Firma: _____

Anschrift: _____

Telefon/Fax: _____

Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung: _____



2. Gegenstand des Antrages/Zweck der Nutzung:

Aufstellen von

- Baugerüst
- Bauzaun
- Baukran
- Schuttmulde/Container
- _____

Grabarbeiten für

- Wasserleitung
- Gasleitung
- Kanalisation
- Kabelarbeiten
- _____

Lagern von

- Baumaterial
- Baugeräte
- _____

3. Lagebezeichnung der Maßnahme

Ort und Straße: _____

Beanspruchter Straßenbereich	vorhandene	beanspruchte Breite
a) Beanspruchung der Fahrbahn <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	_____ m	_____ m
b) Beanspruchung des Gehwegs <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	_____ m	_____ m
c) Gehweg auf der gegen- überliegenden Seite vorhanden <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	_____ m	_____ m

d) Längenmaß der Baustelle	_____ m
----------------------------	---------

Flächenmaß der Beanspruchung

_____ m²

4. Dauer der beantragten Maßnahme (voraussichtliche zeitliche Beanspruchung):

vom _____ bis _____

5. Eine Skizze mit zeichnerischer Darstellung ist angeschlossen.

Bauunternehmungen: bei größeren, sich auf den Straßenverkehr auswirkenden Maßnahmen ist ein Verkehrszeichenplan angeschlossen (§ 45 Abs. 6 StVO).

6. Mir ist bekannt, dass vor Erteilung der beantragten Sondernutzungserlaubnis/verkehrsrechtlichen Anordnung mit der Maßnahme nicht begonnen werden darf. Sollte die Maßnahme nach Ablauf der Genehmigungsdauer noch nicht beendet sein, werde ich umgehend die Verlängerung der Erlaubnis beantragen.

_____, den
(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)